

Anmeldung zur IHK-Fortbildungsprüfung

Geprüfter/-e Bilanzbuchhalter/-in (VO 2015)

Bezeichnung der gewünschten Fortbildungsprüfung

Name: _____ Vorname: _____

geb. am: _____ in: _____

PLZ, Wohnort, Straße _____

Telefon privat _____ Telefon dienstlich _____

Bitte beachten Sie die folgenden Punkte genau:

1. Füllen Sie diesen Antrag in allen Positionen vollständig und gut leserlich aus und reichen Sie ihn **mind. 16 Wochen vor dem Prüfungstermin** ein.
2. Fügen Sie bitte eine **beglaubigte** Kopie (amtliche Beglaubigung z. B. durch das Einwohnermeldeamt oder durch den Arbeitgeber) Ihres Berufsabschlusses sowie eine **detaillierte** Aufgaben- und Tätigkeitsbeschreibung im Original hinzu, welche vom Geschäftsführer oder Personalleiter unterschrieben sein soll. Dies kann entfallen, wenn die Unterlagen bereits mit Antrag auf Prüfungszulassung bei der IHK vorgelegt wurden.
3. Unvollständige Anträge können nicht bearbeitet werden.
4. Falls Sie die Fortbildungsprüfung nicht zu dem vorgesehenen Termin ablegen können, bitten wir um **rechtzeitige schriftliche** Abmeldung von der Prüfung. Ein neues Antragsverfahren ist erforderlich.
5. Bitte geben Sie uns während der Fortbildung eintretende Veränderungen zu Ihrer Anmeldung bekannt.
6. Die Prüfungstermine werden von der zuständigen IHK festgelegt.

Prüfungstermin (Bitte gewünschten Termin ankreuzen)

Frühjahr 20	Herbst 20
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Anmeldefrist für jede Frühjahrsprüfung	15. Januar
Anmeldefrist für jede Herbstprüfung	15. Juli

Teilnahme an Weiterbildungsmaßnahmen im Sinne der Prüfungsanmeldung:

Bezeichnung: _____

Bildungsträger: _____

von/bis: _____

Beruflicher Werdegang

1. Berufsausbildung

Die Abschlussprüfung im Ausbildungsberuf: _____

wurde am _____ vor der IHK _____ bestanden.

2. Im Sinne der Weiterbildung einschlägige Berufspraxis

Name und Ort des Unternehmens	Funktionsbezeichnung	von – bis (Monat/Jahr)

An einer Weiterbildungsprüfung in der von mir gewünschten Richtung habe ich bisher

noch nicht einmal zweimal

vor der Industrie- und Handelskammer _____

am _____ mit dem Ergebnis _____ teilgenommen.

Sonstige Hinweise:

Gebühren:

Der Anspruch auf die Prüfungsgebühr entsteht mit dem Eingang der Anmeldung zur Prüfung bei der Kammer. Die Prüfungsgebühr wird in der Regel mit der Einladung zur schriftlichen Prüfung erhoben und ist nach Erhalt unter Angabe der Rechnungsnummer zu bezahlen.

Die Höhe richtet sich nach der im Gebührentarif der IHK für die entsprechende Prüfung festgelegten Gebühr. Der Gebührentarif kann bei Bedarf unter ☎ 0355 365 1251 oder 0355 365 1250 angefordert werden.

Besteht eine Weiterbildungsprüfung aus mehreren Teilen, die nicht zum selben Zeitpunkt geprüft werden, können Teilgebühren erhoben werden.

Rücktritt, Nichtteilnahme:

Der Prüfungsbewerber kann nach erfolgter Anmeldung rechtzeitig vor Beginn der Prüfung durch schriftliche Erklärung gegenüber der Industrie- und Handelskammer zurücktreten. In diesem Fall gilt die Prüfung als nicht abgelegt. Tritt der Prüfungsbewerber nach Beginn der Prüfung zurück, so können bereits erbrachte, in sich abgeschlossene Prüfungsleistungen anerkannt werden.

Eine Bearbeitungsgebühr wird erhoben bei Rücktritt später als 10 Wochen vor der Weiterbildungsprüfung bzw. bei Nichtteilnahme

ohne wichtigen Grund in Höhe von 51,00 €

aus wichtigem Grund in Höhe von 26,00 €.

Bei Nachholung von Prüfungsfächern bei Fortbildungsprüfungen wird eine Gebühr von 30 € erhoben.

Die Rechnungslegung erfolgt an

den Betrieb

meine Privatadresse

Wichtig! Bitte beachten!

Soll die Rechnungslegung an Ihren Betrieb erfolgen, ist eine entsprechende Vereinbarung, aus der die Übernahme der Prüfungsgebühren durch den Betrieb ersichtlich ist, beizufügen! Bitte die Adresse nicht vergessen! Fehlt die Übernahmebestätigung erfolgt die Rechnungslegung an die Privatadresse.

Ich beantrage die Zulassung unter Anerkennung der gültigen Prüfungsvorschriften für die von mir gewünschte Prüfung und füge alle erforderlichen Nachweise bei.

(Ort und Datum)

(Unterschrift)